

## Presseinformation

23. März 2004

### Neue Ausstellungen in Niederösterreich

#### Von "newperspectives" bis "Kommen. Und sehen"

In der Donau-Universität Krems findet morgen, Mittwoch, 24. März, um 11.30 Uhr die Vernissage zur Ausstellung "newperspectives" mit Arbeiten von Yu-Te Sailer-Wang, Gerhard Himmer, Gregor Eldarb und Harald Hasler statt. Geöffnet ist die Ausstellung bis 25. April. Nähere Informationen bei der Donau-Universität Krems unter der Telefonnummer 02732/893-2230 bzw. unter [www.donau-uni.ac.at](http://www.donau-uni.ac.at).

Im Kunsthaus Frauenbad in Baden wird am Mittwoch, 24. März, um 15 Uhr im Rahmen des Klassikerforums 2004 die Ausstellung "Kur & Kultur : Theater & Literatur. BADen – KAMenz – MERan" eröffnet. Dauer der Ausstellung: bis 18. April, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter der Telefonnummer 02252/868 00-230 bzw. per e-mail unter [kultur@baden-bei-wien.at](mailto:kultur@baden-bei-wien.at).

Ebenfalls am morgen, 24. März, wird um 19.30 Uhr im Kulturzentrum Perchtoldsdorf die Ausstellung "Perchtoldsdorfer Gemälde von Jakob Alt bis Ferdinand Waldmüller. Landschaftsbilder und Veduten aus drei Jahrhunderten" eröffnet. Geöffnet hat die Ausstellung bis einschließlich Sonntag, 28. März, täglich von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim InfoCenter Perchtoldsdorf unter der Telefonnummer 01/866 83-400 bzw. per e-mail unter [info@markt-perchtoldsdorf.at](mailto:info@markt-perchtoldsdorf.at).

"Holzschnitte-Schattenfelder" nennt sich eine Ausstellung von Erich Steininger in St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt, die am Donnerstag, 25. März, um 19.30 Uhr eröffnet wird. Dauer der Ausstellung: bis 25. April, Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen in St. Peter an der Sperr unter der Telefonnummer 02622/295 24.

In St. Pölten lädt die Landhausgalerie Ausstellungsbrücke am Donnerstag, 25. März, um 19 Uhr zur Vernissage der Ausstellung "Brückenschlag zu Afrika" von Marcella Wallner. Zu sehen sind die Ölbilder und Skulpturen bis 24. April Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter der Telefonnummer 02742/9005-13117 bzw. per e-mail unter [ausstellungsbruecke@noel.gv.at](mailto:ausstellungsbruecke@noel.gv.at).

## Presseinformation

Tags darauf, am Freitag, 26. März, eröffnet Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop um 19 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten die Ausstellung "Wer war Erika Mitterer?". Bei der Vernissage liest Kammerschauspielerin Marianne Nentwich Texte von Erika Mitterer. Dauer der Ausstellung: bis 9. April, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr sowie Dienstag zusätzlich bis 19 Uhr. Nähere Informationen bei der Erika Mitterer Gesellschaft unter der Telefonnummer 02243/245 65.

Ebenfalls in der Landeshauptstadt zeigt das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst vom 26. März bis 24. April die Ausstellung "Lichtkunst" mit Arbeiten von Brigitte Kowanz, Tomas Hoke, Brigitte Pamperl und Maarit Salolainen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum unter der Telefonnummer 02742/35 33 36, per e-mail unter [noedok@aon.at](mailto:noedok@aon.at) bzw. unter [www.kunstnet.at/noedok](http://www.kunstnet.at/noedok) und [www.noedok.at](http://www.noedok.at).

"Absolut Haderer" im Karikaturmuseum Krems zeigt vom 28. März bis 7. November die besten Cartoons und Bildgeschichten von Gerhard Haderer. Beim Preview am Freitag, 26. März, wird um 18 Uhr auch Haderers neues Buch "Die glorreichen Drei" präsentiert, die offizielle Eröffnung ist für Samstag, 27. März, um 15 Uhr angesetzt. Geöffnet hat das Karikaturmuseum täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter der Telefonnummer 02732/90 80 20, per e-mail unter [office@karikaturmuseum.at](mailto:office@karikaturmuseum.at) bzw. unter [www.karikaturmuseum.at](http://www.karikaturmuseum.at).

Auch in der Galerie Göttlicher in Krems-Stein findet am Freitag, 26. März, um 15 Uhr ein Preview zu einer Ausstellung statt: "Margarete Schütte-Lihotzky: Warum ich Architektin wurde" zeigt anlässlich einer von Karin Zogmayer herausgegebenen Neuerscheinung Originalpläne aus der Sammlung der Universität für angewandte Kunst in Wien. Vorgestellt wird das im Residenz Verlag erschienene Buch im Rahmen der Ausstellungseröffnung am Samstag, 27. März, um 18 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 1. Mai, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Göttlicher unter der Telefonnummer 02732/829 62, per e-mail unter [galerie.goettlicher@gmx.at](mailto:galerie.goettlicher@gmx.at) bzw. unter [www.galerie.goettlicher.at](http://www.galerie.goettlicher.at).

Das Volkskundemuseum Mödling zeigt von Freitag, 26. März, bis einschließlich Sonntag, 28. März, Handwerkskunst aus Österreich und Tschechien. Die offizielle Eröffnung nimmt am Freitag, 26. März, um 17 Uhr Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner vor. Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag von

### Presseinformation

10 bis 19 Uhr. Von Samstag, 3. April, bis Ostermontag, 12. April, ist dann – Samstag, Sonn- und Feiertag jeweils von 10 bis 17 Uhr – die Sonderausstellung "Ostereier aus aller Welt" aus der Sammlung Liesl Zaunbauer zu sehen. Nähere Informationen beim Bezirks-Museums-Verein Mödling unter der Telefonnummer 02236/72 41 59, per e-mail unter [museum.moedling@onemail.at](mailto:museum.moedling@onemail.at).

In der Manufaktur Eisenstraße in Ybbsitz steht die "lebendige Werkstatt" am Freitag, 26. März, ab 13 Uhr ganz im Zeichen neuer und alter Kunsthandwerkstechniken. Am 2. April stehen dann Osterkerzen und am 23. April – jeweils ab 13 Uhr - Glasmalerei auf dem Programm. Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße unter der Telefonnummer 07443/866 00.

Auch in der "Kulturmühle", der Alten Hofmühle in Hollabrunn, gibt es – unterstützt vom Museums-Verein - am Samstag und Sonntag, 27. und 28. März, jeweils von 10 bis 18 Uhr einen kunsthandwerklichen Ostermarkt, der Produkte von 25 Kunst-Handwerkern zeigt. Nähere Informationen bei der Alten Hofmühle unter den Telefonnummern 02952/2774 und 0664/241 21 80, Curd Ebner.

Im Benediktinerstift Altenburg öffnet am Samstag, 27. März, um 16 Uhr die Sonderausstellung "Vor dem Angesicht der Engel ..." ihre Pforten. Die Ausstellung zur Aktion "Engel für Engel für Engel" ist bis 1. November täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Nähere Informationen beim Stift Altenburg unter der Telefonnummer 02982/3451-14, per e-mail unter [info@stift-altenburg.at](mailto:info@stift-altenburg.at) bzw. unter [www.stift-altenburg.at](http://www.stift-altenburg.at).

Im Vereinshaus Horn werden im Rahmen des NÖ Museumstages 2004 am Sonntag, 28. März, von 9 bis 17.30 Uhr beispielgebende Projekte rund um die Themen Inventarisierung und Digitalisierung vorgestellt. Veranstaltet wird die Vortrags- und Diskussionsplattform von der Volkskultur Niederösterreich in Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ Landesregierung und dem NÖ Landesmuseum. Nähere Informationen bei der Volkskultur NÖ unter der Telefonnummer 02275/4660-14, per e-mail unter [museen@volkskulturnoe.at](mailto:museen@volkskulturnoe.at) bzw. unter [www.noemuseen.at](http://www.noemuseen.at).

Die Absolventen des 2. Lehrjahrs des Universitätslehrgangs für Interior Design der Kingston University/London in St. Pölten präsentieren am Montag, 29. März, um 17 Uhr im WIFI St. Pölten ihre Entwürfe für Installationen entlang des bei Deutsch-Wagram geplanten Erlebnisradweges "Napoleon am Wagram".

Der "Wiener Neustädter Altar in St. Stephan in Wien" ist Thema der 19.

### Presseinformation

Ausstellung der Serie "Bedeutende Kunstwerke gefährdet – konserviert – präsentiert" in der Österreichischen Galerie Belvedere in Wien. Zur Erforschung und Restaurierung in den Jahren 1985 bis 2004 ist am Dienstag, 30. März, um 10 Uhr eine Pressekonferenz angesetzt, eröffnet wird die Ausstellung am selben Tag um 19 Uhr. Dauer der Ausstellung: bis 9. Mai, Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Österreichischen Galerie Belvedere unter der Telefonnummer 01/795 57-113 bzw. unter [www.belvedere.at](http://www.belvedere.at).

Im Bezirksmuseum Stockerau ist seit dem Wochenende die mittlerweile 54. Sonderausstellung zu sehen. Sie widmet sich dem Stockerauer Maler Leopold Scheidl (1884 – 1958) und ist Sonn- und Feiertag ganztägig von 9 bis 11 Uhr zu sehen. Nähere Informationen beim Bezirksmuseum Stockerau unter den Telefonnummern 02266/651 88 und 02266/635 88.

Noch bis 2. April ist während der Geschäftszeiten in der Galerie der Bank und Sparkassen AG Waldviertel Mitte in Zwettl die Ausstellung "Im Mittelpunkt der Mensch" des 1954 in Baden geborenen Malers Karl Körrer zu sehen. Nähere Informationen unter [www.koerrer.com](http://www.koerrer.com).

Die Galerie "kulturPendel" in Waidhofen an der Ybbs zeigt noch bis 10. April "Farbharmonien" in Arrangements um Blütendarstellungen von Heidrun Anger. Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen im "kulturPendel" unter der Telefonnummer 07442/536 11 bzw. unter [www.kulturpendel.at](http://www.kulturpendel.at).

Bis 2. Mai präsentiert die "galerie gutruf" in Krems Malerei und Grafik von Wolfgang Bergner. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie Samstag von 10 bis 14 Uhr. Nähere Informationen bei der "galerie gutruf" unter der Telefonnummer 0676/780 27 20.

Seit Sonntag schließlich ist in der Benediktinerabtei Stift Göttweig die Fortsetzung der Vorjahrsausstellung "Unter der Führung des Evangeliums" zu sehen. Die Schau trägt den Titel "Kommen. Und sehen" und hat bis 15. November täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Nähere Informationen beim Stift Göttweig unter der Telefonnummer 02732/855 81-231, per e-mail unter [tourismus@stiftgoettweig.at](mailto:tourismus@stiftgoettweig.at) bzw. unter [www.goettweig.net/bibel](http://www.goettweig.net/bibel).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)



## Presseinformation